Ü65 geht online

Am Beispiel von 4 Stadtteilen in Köln











Umfrage





Hintergrund

Corona-Pandemie



Kontaktbeschränkungen



Social Distancing

Digitale Medien



Grundidee



Kontaktaufnahme

1 zu 1 Begleitung

Autonomer Umgang mit der Technik

Zielgruppe:

Senior*Innen...

... ab 65 Jahren

... die Unterstützung bei technischen Fragen benötigen

... die noch kein Smartphone haben <u>oder</u> schon eins besitzen

Was brauchen wir?

Zum Beginn

- Gelder, um Smartphones / Prepaid Karte / Infomaterial zu kaufen.
- Öffentlichkeitsarbeit z.B. Presse, Flyer und Plakate.
- Unterstützer, Enagierten, Fachkräfte usw.
- Interessierte



Grober Ablauf

- Kontaktaufnahme (Bedürfnisse ermitteln)
- Prepaid-Karte freischalten
- Smartphone vorbereiten
- Treffen



Fragen?





Klettenberg /Sülz

Stadtteile

Ausgangslage

Umsetzung

Aktueller Stand

Aussage einer freiwillig engagierten Studentin:

- Kontaktaufnahme ist einfach und herzlich,
- Zeitaufwand gering, ca. 1x die Woche Kontakt oder Telefon, es macht viel Spaß, der Kontakt wird bleiben.

Eine andere Aussage:

- doch mehr Aufwand als ich dachte, vor allem gegen die Widerstände der Dame zu
- arbeiten

metaung t melde ich mich für das Projekt "U65 geht im Rahmen dieses Projektes gespeichert m jeweiligen Ehrenamtlichen zur Verfügung

" an. Ich bin damit einverstanden, dass meine t werden. Meine Daten dürfen darüber hinaus enutzt und weitergegeben werden. Meine nme ist kostenfrei.

me Nam	ne:		
se:			

möchte gerne ein Smartphone gestellt

habe ein Smartphone von folgendem

(Datum und Unterschrift)

die Anmeldung an eine der folgenden sen schicken oder dort einwerfen:

öln GmbH - Seniorennetzwerk Sülz cindstraße 3-5, 50937 Köln

ouro St. Bruno

nberggürtel 71, 50939 Köln

Engagierten aus Ihrer Nähe, stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:



Finny Breitbach Städtisches SeniorenNetzwerk Sülz Tel: 02 21 - 66 00 7-1 92 E-Mail: finny.breitbach@asb-koeln.de



Hanno Sprissler Katholische Kirche Sülz-Klettenberg Tel.: 02 21 - 45 08 95 10 sprissler@kirche-sk.de



abine Kistner-Bahr Städtisches SeniorenNetzwerk Klettenberg Tel: 02 21 - 1 60 38-50 sabine.kistner-bahr@ diakonie-koeln.de



eniorennetzwerk der evangelischen Kirchengemeinde Köln-Klettenberg Tel.: 02 21 - 94 40 13 88 michaela,bassiner@ekir.de



Netzwerke

kirche-sk.de

Ü65 geht online

Erste Schritte mit dem Smartphone -E-Mail, Messenger-Dienste, **Surfen im Internet**

> Eine Initiative der Kirchen und Seniorennetzwerke in Sülz und Klettenberg

Klettenberg / Sülz

FLYER

Ü65 geht online

Sie haben noch kein Smartphone und würden doch gerne mit Ihren Lieben in Kontakt bleiben und Angebote aus dem Internet nutzen?

Sie kommen aber mit der neuen Technik nicht zurecht?

Wir möchten Sie gerne unterstützen! Probieren Sie es einfach mal aus! Kostenfrei!

Dafür stellen wir Ihnen ein geeignetes Smartphone zur Verfügung. Und wir vermitteln Ihnen aus Ihrer Nachbarschaft in Sülz oder Klettenberg einen freiwillig engagierten Ansprechpartner. Alle Engagierten sind uns persönlich bekannt und haben sich für die Corona-Nachbarschaftshilfe registrieren lassen.

Sie erhalten das gebrauchte Smartphone kostenlos. Das Gerät ist natürlich voll funktionsfähig. Sie können sich auch selbst ein Smartphone kaufen oder besitzen vielleicht bereits eins.

Ihr Ansprechpartner richtet Ihnen "Ihr" Smartphone mit Ihren Kontakten und den gewünschten Programmen nach Ihren Vorstellungen ein.

Der Engagierte lebt in Sülz-Klettenberg und ist auch danach für Sie Ansprechpartner bei allen Fragen rund um das Smartphone.

Sie erhalten eine schriftliche Anleitung, mit der Sie das Smartphone testen können.

Sie können nach dem Ausprobieren das Smartphone behalten oder auch wieder zurückgeben. Enkeln mit Video telefonieren? Wie kann ich mit meinem Smartphone Infor-

Was sind Apps? Und welche brauche ich?

Was ist eigentlich ein Messenger wie z.B.

mationen aus dem Internet bekommen? Wie kann ich mit meinem Smartphone einkau-

Wie kann ich mit meinen Kindern oder meinen

fen oder etwas bestellen?

Wie komme ich mit dem Smartphone an einen Fahrschein?

Welche Möglichkeiten bietet mir ein Smartphone außerdem?

Worauf muss ich achten?

WhatsApp?

Wie schütze ich mich vor Betrügern?





Junkersdorf

Stadtteil

Ausgangslage

Umsetzung

Aktueller Stand



Aktion: "Smartphones für ältere Menschen in Junkersdorf" oder "Onlinespaziergang"

- Ich brauche kein Handy! Oder doch? Sie haben noch kein Smartphone und würden doch gern mit Ihren Lieben in Kontakt bleiben oder neue Leute kennenlernen?
- Sie haben schon ein Handy oder Tablet, kommen aber mit der neuen Technik nicht so gut klar?

Wir würden Sie gern unterstützen, es doch einfach mal auszuprobieren.

Evtl. können Sie sich an dem Forschungsprojekt: "Nonliner zu Onlinern ein Weg aus der "Corona-Isolation" für Senioren 65+"

der Stadt Köln und der Hochschule Fresenius beteiligen. Oder Sie nehmen an einem Workshop zum Thema: "Internet für Anfänger" teil oder Sie lassen sich von Herrn Gert Meyer-Jüres beraten.....

Für Rückfragen und Anmeldung steht Ihnen die Koordinatorin des SeniorenNetzwerks zur Verfügung: SeniorenNetzwerk Junkersdorf, Angelika Klauth tel. 0176 23279923

angelika.klauth@diakonie-koeln.de www.seniorennetzwerke-koeln.de (Stadtteil Junkersdorf)



Lernen Sie mit einem Smartphone umzugehen!

Niemand ist zu alt oder ungeschickt dafür, wie eine neue Studie mit ganz alten Menschen hier in Köln eindrücklich bewiesen hat. Was Sie mitbringen müssen ist nur Neugier und der Wunsch, mit Ihren Lieben hier, und sogar mit denen auf anderen Kontinenten, ganz eng durch Schrift. Ton UND Bild in Kontakt zu sein.

Alles andere kommt von selbst.

Sie bekommen zunächst ein Handy gestellt und erhalten eine persönliche und ganz auf Sie abgestimmte Anleitung zur Bedienung. Wenn Sie feststellen, dass Ihnen das Handy wirklich mehr Kontakt- und Informationsmöglichkeiten und bessere Lebensqualität bietet, können sie es zu sehr günstigen Konditionen erwerben, andernfalls geben Sie es zurück.

Nutzen Sie die Chance, überreden Sie auch Ihre Mutter, Vater, Tante. Nachbarin zum Ausprobieren, denn ein Smartphone mit all seinen Kontaktmöglichkeiten wirkt der Vereinsamung entschieden entgegen

Das Angebot gilt für alle Senioren und wird in Kooperation mit dem SeniorenNetzwerk Junkersdorf durchgeführt.

Melden Sie sich bei Angelika Klauth, der Netzwerk Koordinatorin Tel: 0176 23279923, per Email unter angelika.klauth@diakonie-koeln.de oder bei Heike Zeeh unter 02234-959655. per Email: heike.zeeh@ekir.de

Müngersdorf

Stadtteil

Ausgangslage

Umsetzung

Aktueller Stand

Für Ihre Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:



Julian Wagner Tel: 0157 - 369 564 54

julian.wagner@diakonie-koeln.de



Sandra Kiehn Tel.: 0163 - 157 64 01 sandra.kiehn@diakonie-koeln.de

SeniorenNetzwerk Müngersdorf

Heidi Matheis

Tel.: 0221 - 486085







geht online

Erste Schritte mit dem Smartphone -E-Mail, Messenger - Dienste, Surfen im Internet

> Eine Initiative der GAG und Seniorennetzwerk Müngersdorf

Ü65 geht online

Sie besitzen ein Smartphone oder können sich vorstellen, in Zukunft eins zu besitzen? Sind sich jedoch unsicher, ob Sie der neuen Technik gewachsen sind?

Wir unterstützen Sie

bei allgemeinen technischen Fragen

und begleiten Sie gerne

bei Ihren ersten Schritten mit dem Smartphone.

Sie haben kein eigenes Smartphone? Kein Problem!

Unsere festen Sprechstundenzeiten sind an folgenden Terminen:

20.11.20 07.10.20 23.10.20 09.12.20 04.11.20 18.12.20

Jeweils ab 14:30 und nur nach Voranmeldung.

Des Weiteren bieten wir auch außerhalb der Sprechstunde Termine nach Absprache an.

Sie finden uns im Gemeindesaal von St. Vitalis am Alten Militärring 41

Welche Möglichkeiten bietet mir ein Smartphone?

Worauf muss ich achten?

Was sind Apps und welche brauche ich?

Was ist eigentlich ein Messenger, wie z.B. WhatsApp?

Wie kann ich mit meinen Kindern oder meinen Enkeln per Video telefonieren?

Wie kann ich mich über das Smartphone navigieren?





LEKTÜRE ZUR UNTERSTÜTZUNG

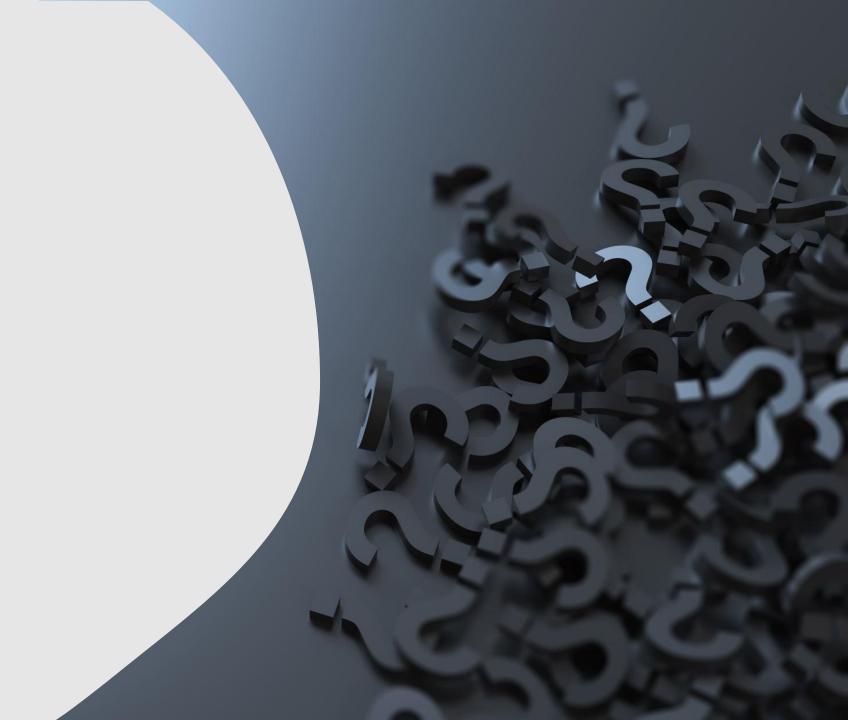






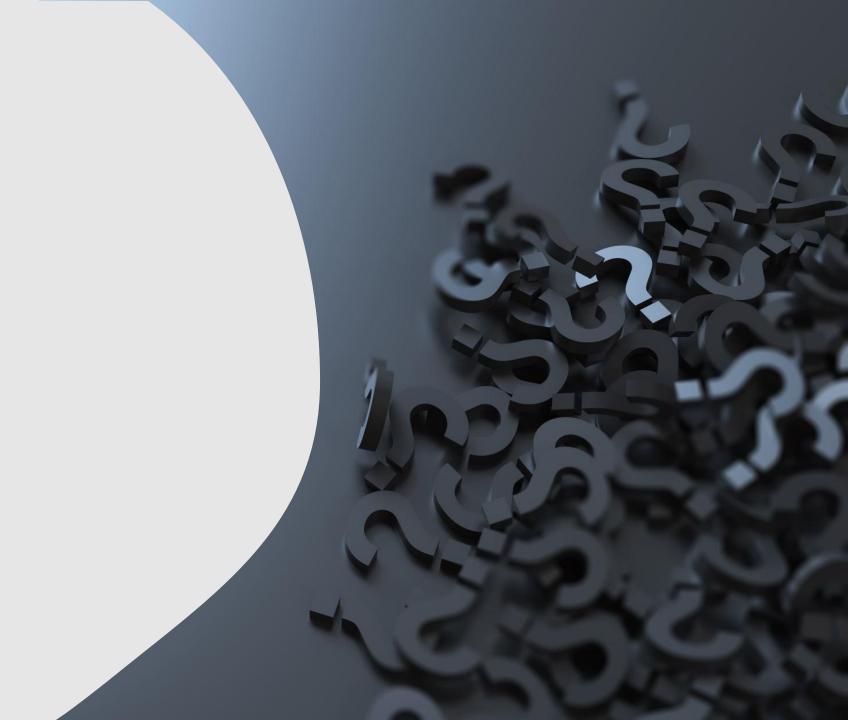


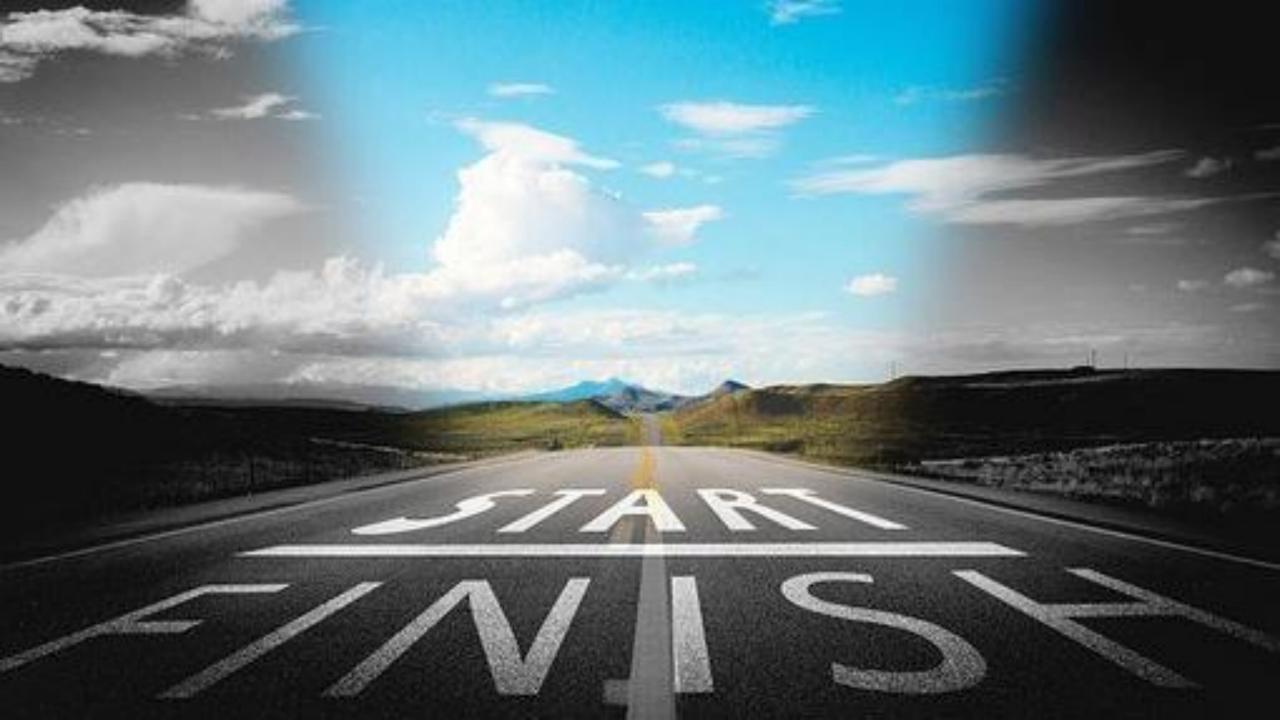
Fragen?





Fragen?





Feedback

